

Verarbeitungshinweise

TESCON® **Vana**

Verarbeitungsschritte



1. Vorbereiten

Untergründe müssen tragfähig, trocken, glatt, staub-, silikon- und fettfrei sein.

Untergründe abfegen, ggf. absaugen und abwischen, ggf. Klebetest durchführen.



2. Bahnüberlappung verkleben

TESCON VANA mittig auf der Bahnenüberlappung ansetzen und Zug um Zug last- und faltenfrei verkleben.

Band fest anreiben.

Einfach und Hände schonend mit PRESSFIX.

Auf ausreichenden Gegendruck achten.



3. Anschlüsse an glatte, nicht mineralische Untergründe

(z. B. Drepel aus Holzwerkstoffplatten) ebenfalls mit TESCON VANA ausführen.

Band mittig ansetzen, Zug um Zug last- und faltenfrei verkleben und fest anreiben.



4. Bahnen verkleben außen

Durch wasserfesten SOLID-Kleber sichere Verklebung auch im Außenbereich.

Band mittig ansetzen und faltenfrei verkleben. Dabei fest mit PRESSFIX anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.



5. Anschluss an Kabel und Rohre

KAFLEX bzw. ROFLEX Dichtmanschette über Kabel bzw. Rohr führen und auf Bahn verkleben.

Kabelmanschetten sind selbstklebend.

Rohrmanschetten mit TESCON VANA auf Bahn verkleben.



6. Holzfaserunterdeckplatten primern

Systemprimer TESCON PRIMER auftragen.

Vollständiges Ablüften nicht erforderlich.

Band kann direkt im nassen Primer mittig auf dem Plattenstoß angesetzt und Zug um Zug faltenfrei verklebt werden.

Regensichernde Verklebungen von unten beginnen und schuppenförmig überlappen.

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen.

Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken, in sich stabil und tragfähig sein und sind daher falls erforderlich zu erneuern.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innen- und Außenbahnen, anderen Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium) bzw. Unterdeck-/Unterspannbahnen und Wandschalungsbahnen (z. B. aus PP und PET).

Verklebungen und Anschlüsse können auf gehobeltem Holz, lackiertem Holz, harten Kunststoffen bzw. Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.), festen, überputzbaren Schaumdämmstoffen, harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-, MDF- und Holzfaserunterdeckplatten) erfolgen.

Bei Verklebungen auf Holzfaserunterdeckplatten oder glatten, mineralischen Untergründen ist die Vorbehandlung mit TESCON PRIMER erforderlich. Zum Erreichen der Dichtheit ist bei rauerer Oberflächen ggf. unterhalb des Klebebandes eine Kleberaupe Systemkleber, z. B. ORCON F, aufzubringen.

Altuntergründe, als auch mehrschichtige Untergründe, erfordern eine besondere Aufmerksamkeit.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Eine Vorbehandlung des Untergrundes mit TESCON PRIMER verbessert den Haftverbund mit Oberflächen.

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.

Nach der Verklebung von Bahnen muss eine Lattung das Gewicht des Dämmstoffes abtragen. Verklebungen ggf. durch Lattung sichern.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten. Wind-, luftdichte oder regensichere Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen bzw. Unterdeck- und Fassadenbahnen erreicht werden. Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.

Beim Verputzen sind die Empfehlungen des Putzherstellers für nicht saugfähige Untergründe zu beachten. Ggf. ist eine Haftbrücke erforderlich.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter +49 6202 2782 45.

MOLL**bauökologische Produkte GmbH**

Rheintalstraße 35 - 43

68723 Schwetzingen

Germany

Telefon: +49 6202 2782 0

eMail: info@proclima.de